

LERNEN SIE CREMONA KENNEN



Halbtagestour:

Es ist das ideale Programm, für diejenigen, die Cremona noch nie besucht haben. Die Stadt hat eine mehr als zweitausendjährige Geschichte, deren Spuren in der Stadtstruktur, in den archäologischen Funden und in den Denkmälern, Palästen und Kirchen sichtbar sind. Cremona ist daher ein wichtiges historisches, künstlerisches und kulturelles Zentrum Italiens.

In Begleitung eines lizenzierten Reiseleiters lernen Sie Cremona kennen und entdecken seine Ursprünge mit der römischen gepflasterten Straße der Via Solferino, der Route des Cardo und des Decumano, der Verschiebung des Zentrums, des Forums. Sie sehen die repräsentativen Gebäude der cremonesischen Gesellschaft: Rathaus, Torrazzo, Baptisterium, Loggia dei Militi und die Kathedrale, die für ein eingehendes Studium des Freskenzyklus reserviert sein wird.

Dauer des Besuchs: 3h

auf Wunsch Verkostung nach der Tour

Ganztagestour:

Bei der Ganztagestour werden die Gebäude von Cremona ausführlicher erklärt, wie z.B. bei der Kathedrale der Freskenzyklus. Nach der Mittagspause führt die Entdeckung der Stadt die Besucher dazu, das zweite mittelalterliche Herz von Cremona, das Gebiet von Civitas Nova. Wir gelangen dorthin, wenn wir der Strata Magistra, dem heutigen Corso Garibaldi, mit einem Halt spazieren. Dort besuchen wir die lombardisch-gotischen Kirche Sant'Agostino, um den Roncadelli-Altar von Perugino zu bewundern, und am ersten Hochzeitshaus von Stradivari, bevor Sie den Palazzo Cittanova und die Kirche Sant'Agata erreichen.

DER KLANG DER STADT, CREMONA UND MUSIK



Geeignet für diejenigen, die die Verbindung zwischen Cremona und der Musik vertiefen möchten. Die Stadt hat eine große musikalische Tradition, die ihren Höhepunkt im Bau von Saiteninstrumenten findet, das „Know-how des Gitarrenbauers“ ist ein immaterielles Erbe der UNESCO, das durch große Komponisten wie Monteverdi und Ponchielli bis hin zu großen Künstlern der Stimme reicht wie Mina. In Begleitung eines lizenzierten Reiseleiters besuchen und treffen Sie Cremona und entdecken diese Besonderheit, indem Sie das Geigenmuseum oder eine Geigenbauwerkstatt und die Bereiche der Stadt besuchen, die mit Geschichte und Musik in Resonanz stehen.

Ein Stopp ist auch auf dem Rathausplatz mit seinen repräsentativen Gebäuden der cremonesischen Gesellschaft geplant: Rathaus, Torrazzo, Baptisterium, Loggia dei Militi und die Kathedrale, die einem eingehenden Studium des Freskenzyklus vorbehalten bleiben. Sogar Architektur und Kunst erzählen von Musik, wir müssen herausfinden, wie.

Dauer des Besuchs: 3 Std.

DIE VERTIKALE STADT

Halbtagestour oder Ganztagestour

Eines der Wahrzeichen von Cremona ist sicherlich der Torrazzo, der höchste mittelalterliche Backsteinglockenturm Europas. Die Stadt wurde in ihrer Geschichte auch als Turm für die Hunderte von Türmen bezeichnet, die ihr Profil prägten. Die Route ermöglicht es Ihnen, die Geschichte von Cremona durch seine vertikalen Strukturen zu erzählen, die in vier Hauptkategorien unterteilt werden können: bürgerlich, religiös, privat und industriell.



Eine faszinierende Reise, die den Besucher durch wenig bekannte Straßen von Cremona führt, um einen Teil der Stadt kennenzulernen, der normalerweise von den normalen Touristenrunden ausgeschlossen ist, die aus kunstvollen Kirchen, eleganten Gebäuden, kuriosen Geschichten und gemeinsamen Entdeckungen suggestiver Ecken bestehen. Eine besondere Studie wird dem Torrazzo und seinem Wert in der Geschichte der Stadt gewidmet sein, der über die Architektur hinausgeht, mit dem Aufstieg auf die Spitze und einem Besuch des darin enthaltenen Museums.



Std. CONSORZIO INCREMONA PIAZZA ROMA 3/A 26100 CREMONA TEL 037226779 – 0372458658
info@incremona.it Fiscale/P.Iva 01587690197 Cod SDI W7YVJK9

Mehrtagesprogramm:

DIE UMMAUERTE STADT: CREMONA, SONCINO, CREMA, PIZZIGHETTONE

Tag 1:

Ankunft in Cremona und Treffen mit dem Reiseleiter auf dem Parkplatz der Piazza Libertà. Zu Fuss erreichen Sie die "Platea Maior" mit dem Rathaus und der Loggia Dei Militi, die Kathedrale Santa Maria Assunta mit ihren malerischen Juwelen, der Torrazzo der Glockenturm in Mauerwerk mit der astronomischen Uhr, die zu den größten der Welt gehört. Heute befindet sich im Turm das Vertikalmuseum, das der Zeitmessung gewidmet ist

Am Ende Verkostung typischer Produkte mit Weinprobe bei „Formaggi d’Italia“

Am frühen Nachmittag Fortsetzung der Besichtigung mit dem weltweit einzigartigen Geigenmuseum mit der Sammlung historischer Instrumente. 2012 wurde der „wissende Geigenbauer aus Cremona“ in die Liste des immateriellen Erbes der Unesco aufgenommen.

Anschliessend Besichtigung der Überreste der Verteidigungsmauern der Stadt. Die wichtigsten Zeugnisse sind die Stadtmauern, die Bastion von Porta Mosa und die Bastion der Festung von San Michele, einige Teile die die Stadtmauern verbanden, sind noch in der Via del Giordano und in der Via Massarotti sichtbar.

Am Ende Transfer zum Hotel und Abendessen mit einem typischen Cremoneser Menü der Saison in einem der historischen Restaurants der Stadt. Übernachtung im Hotel.

Tag 2:

Frühstück im Hotel, Abfahrt um 08.30 Uhr nach Soncino. Ankunft voraussichtlich um 09.30 Uhr, Besichtigung des Schlosses, das vollständig besichtigt werden kann. Ein Muss im Haus der Drucker und im Druckmuseum, das in einem Turm aus dem 14. Jahrhundert untergebracht ist, wo Sie Handdruckmaschinen, Holz- oder Bleizeichen und Buchstaben des hebräischen Alphabets bewundern können. In dieser Druckerei wurde die erste hebräische Bibel gedruckt. Es gibt auch die Originale oder Kopien der vom "Soncino" gedruckten Bücher.

Mittagessen in einem Restaurant in der Stadt, um 15.00 Uhr Abfahrt nach Crema. Voraussichtliche Ankunft um 16.00 Uhr, Unterbringung in den reservierten Zimmern und Besichtigung des historischen Zentrums mit der Kathedrale, dem Torrazzo und dem Rathaus.

Um 20.30 Uhr Abendessen in einem Restaurant mit Cremasche-Spezialitäten. Übernachtung im Hotel.

Tag 3:

Frühstück im Hotel und Führung mit Eintritt ins Stadtmuseum im ehemaligen Kloster Sant’Agostino. Interessant sind die Abteilung für Flussarchäologie mit den Überresten prähistorischer Pirogen, ein Teil, der der modernen Kunst gewidmet ist, und die Abteilung, die der 2015 eingeweihten Orgelbautradition gewidmet ist. Abfahrt nach Pizzighettone um 11.30 Uhr, Mittagessen in einem Restaurant bei der Ankunft.



Um 15.00 Uhr Treffen mit dem Führer und Besichtigung des Festungsgrabens in Richtung Rivellino und der Kasematten: Räume mit Tonnengewölbe, die sich innerhalb der Mauern befinden (noch heute ein Ort, an dem Feste und Veranstaltungen abgehalten werden, darunter das Fasulin de l' oc cun le cudeghe fest).

Auf der Piazza d'Armi können Sie dann die Gefängnisse mit lebenslangen Haftstrafen und die Absonderungszellen besichtigen, die bis in die 60er Jahre des letzten Jahrhunderts in Betrieb blieben, sowie das Museum für Kunst und Handwerk, das Gegenstände des Lebens sammelt.

Am Ende des Besuchs Verkostung typischer, ausgezeichneter Produkte von Pizzighettone durch kleine Wurstwarenfabriken bis hin zu Molkereien, Konditoreien und Eisdielen.

Um 18.00 Uhr Ende des Programms, Rückfahrt nach Cremona